



# Mitteilungsblatt der Gemeinde LITZENDORF



mit den Gemeindeteilen  
Litzendorf, Lohndorf, Melkendorf, Naisa, Pödeldorf,  
Schammelsdorf, Tiefenellern und Kunigundenruh

42. Jahrgang

Freitag, 03. Juli 2020

Nr. 12

## Aus dem Gemeinderat vom 23.06.2020.

**Ökologische Gewässerumgestaltung und Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit des Gründleinsbaches in Pödeldorf; Vorstellung der Baumaßnahme durch Dipl.-Ing. (FH) Michael Ederer vor Ort**

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein fasst den bisherigen Verfahrensablauf kurz zusammen und begrüßt im Anschluss zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dipl.-Ing. (FH) Michael Ederer. Dieser stellt die Bachaufweitung im Rahmen der ökologischen Gewässerumgestaltung und Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit des Gründleinsbaches im Bereich des Baugebietes „Aufseesianische Wiesen“ in Pödeldorf aus technischer Sicht vor. Er erläutert, dass die beauftragte Firma Tiefbau Pfister GmbH die Arbeiten am 22.05.2020 abgeschlossen hat. Die kalkulierten Kosten konnten nach einer ersten Prüfung sogar um einiges unterschritten werden. Das Wasserwirtschaftsamt Kronach und der Fischereibeauftragte des Bezirks Oberfranken haben die Maßnahme bereits abgenommen. Auch aus Sicht des Ingenieurs ist die Bachaufweitung sehr gelungen, wobei er in diesem Zusammenhang auch darauf hinweist, dass die Natur noch etwas Zeit braucht, um sich in diesem Bereich noch zu entwickeln.



Im zweiten Bauabschnitt wird nun das „alte Mühlwehr“, das früher dem Mühlbach Wasser zuführte aufgelassen, um die ökologische Durchgängigkeit des Gründleinsbaches zu gewährleisten. Hiermit wird auch eine zwingende Forderung der Wasserwirtschaft mit umgesetzt.



**Vorstellung der Baumaßnahme zur Doppelsporthalle Litzendorf durch Dipl.-Ing. (FH) M.A. Peter Jungkunst und die Verwaltung**

Dipl.-Ing. (FH) Peter Jungkunst und die Verwaltung stellen den derzeitigen Sachstand bezüglich der Bauarbeiten im Bereich der Doppelsporthalle vor. Die Erschließung der Halle ist ziemlich abgeschlossen. In Kürze erfolgen die Fundamentarbeiten. Bei optimalen Bauverlauf rechnet Architekt Jungkunst, dass das Dach der Halle im Dezember 2020 eingebaut werden könnte.

**7. Änderung des Flächennutzungs- und Grünordnungsplans der Gemeinde Litzendorf; Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein Herrn Robert Dworschak vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Stadtplaner L. Valier aus Bamberg. Im Anschluss trägt Herr Dworschak den Sachbericht vor. Beschlussvorschläge beziehen sich auf die Stellungnahmen, die im Rahmen der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4a Abs. 3 BauGB und der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange eingegangen sind. Die Frist für das Beteiligungsverfahren endete am 16.03.2020. Die Planung lag vom 02.03.2020 bis einschließlich 16.03.2020 öffentlich aus. Nach der Behandlung der Stellungnahmen wurde folgender Billigungs- und Verfahrensbeschluss gefasst: „Der Gemeinderat Litzendorf nimmt Kenntnis von der Durchführung der erneuten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 4a Abs. 3 BauGB zur 7. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Litzendorf.“



Der erste Bauabschnitt der ökologischen Gewässergestaltung wird auch von der Bevölkerung gerne besucht.

Der Gemeinderat Litzendorf billigt den vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner GBR aus Bamberg ausgearbeiteten Planentwurf in der Fassung vom 21.01.2020 mit Begründung und Umweltbericht vom 21.01.2020 sowie den heute beschlossenen und vorliegenden Planänderungen in der Fassung vom 23.06.2020 mit Begründung und Umweltbericht vom 23.06.2020.

Die so bezeichnete und vorliegende Planfassung vom 23.06.2020 ist nach Maßgabe des § 4a Abs. 3 BauGB nochmals erneut öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist ortsüblich bekannt zu machen und mit dem Hinweis zu versehen, dass jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen kann.

Die erneute Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass Bedenken und Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planung vorgebracht werden können; die Dauer der Auslegung wird angemessen verkürzt.

Die erneute Auslegung wird außerdem mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Ausle-

gefrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die Träger öffentlicher Belange sind über die Beschlüsse und die öffentliche Auslegung zu informieren. Ein geänderter Planentwurf inkl. Begründung ist, wenn nötig, beizugeben.

Das Beteiligungsverfahren ist durch das Büro für Städtebau und Bauleitplanung durchzuführen.“

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Zusendung der Sitzungsunterlagen im digitalen Format**

Der Sitzungsleiter erläutert, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit Schreiben vom 09.06.2020 den Antrag zur Geschäftsordnung stellten, dass zukünftig parallel zum Postversand die Sitzungsunterlagen auch in digitaler Form an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte durch die Verwaltung versandt werden sollten. Der Gemeinderat nimmt vom Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.06.2020 Kenntnis und spricht sich dafür aus, die Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 07.05.2020 nicht zu ändern, so dass die Sitzungsunterlagen weiterhin nur mit der Post versandt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Thema hinsichtlich der Installation eines Ratsinformationssystems in absehbarer Zeit aufzugreifen und die Voraussetzungen zu prüfen.

## ▪ NEUES AUS DEM RATHAUS ▪

### **Bekanntmachung**

#### **7. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGS- UND LANDSCHAFTSPLANES**

#### **GEMEINDE LITZENDORF, LKRS. BAMBERG**

#### **Bekanntmachung über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 BauGB**

Der Gemeinderat von Litzendorf hat in seiner Sitzung vom 15.05.2018 beschlossen, den wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplan vom 20.05.2004 zum 7. Mal zu ändern. Es handelt sich dabei lediglich um eine räumliche Teiländerung.

Der vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg, zusammen mit dem Büro Team 4 erstellte Entwurf mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 23.06.2020 wurde am 23.06.2020 vom Gemeinderat Litzendorf gebilligt.

Aufgrund dieses Verfahrensschrittes haben sich folgende Planänderungen ergeben:

- Herausnahme der Wohnbaufläche 5.3 am Ostrand von Pödelndorf aus allen Unterlagen (Planteil, Begründung, Umweltbericht); ursprüngliche Darstellung der Fläche in landwirtschaftliche Nutzfläche
- Ergänzung des Kapitels 9.3 der Begründung hinsichtlich der erforderlichen Immissionsschutzuntersuchungen zur gemischten Baufläche in Melkendorf (9.1)
- Ergänzungen der Ausführungen zum Immissionsschutz (Verkehrslärm) zur gewerblichen Baufläche in Pödelndorf (5.2)
- Ergänzung des Umweltberichtes hinsichtlich Erlaubnispflicht für Bodeneingriffe
- Ergänzung der Zeichenerklärung hinsichtlich der Schutzbestimmungen zu Bodendenkmälern (in Kurzform)

Gleichzeitig wurde in der Sitzung des Gemeinderates Litzendorf vom 23.06.2020 nochmals die erneute öffentliche Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen.

Da der Entwurf nach dem Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB geändert wurde, wird nach § 4a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können und die Auslegfrist dabei auf 2 Wochen verkürzt wird.

Der so bezeichnete Planentwurf mit Begründung und Umweltbericht liegt daher in der Fassung vom 23.06.2020 in der Zeit

#### **vom 13. Juli 2020 bis einschließlich 27. Juli 2020**

im Rathaus der Gemeinde Litzendorf, Am Knock 6, 96123 Litzendorf, Zimmer Nr. 12, während der Dienststunden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus.

Außerdem sind alle in Zusammenhang mit dem Flächennutzungsplan-Verfahren stehende Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde Litzendorf [www.litzendorf.de/verwaltung-service/aktuelles](http://www.litzendorf.de/verwaltung-service/aktuelles) einzusehen.

Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken oder Anregungen zu den Planentwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

#### **Datenschutz:**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DGS-VO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren", das ebenfalls öffentlich ausliegt.

#### **Covid-19:**

Aufgrund der aktuellen Situation (Covid-19) kann es bei der Zugänglichkeit und Einsichtnahme der Planunterlagen zu Einschränkungen kommen. Es wird darauf hingewiesen:

Die Planunterlagen 7. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Litzendorf liegen im Rathaus der Gemeinde Litzendorf, Am Knock 6, 96123 Litzendorf, Zimmer Nr. 12 vom 13.07.2020 bis 27.07.2020 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus.

Außerdem sind alle in Zusammenhang mit dem Bebauungsplan-Verfahren stehenden Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde Litzendorf [www.litzendorf.de/verwaltung-service/aktuelles](http://www.litzendorf.de/verwaltung-service/aktuelles) ab Beginn des Auslegezeitraumes einzusehen.

Da bei der Einsichtnahme der Mindestabstand eingehalten werden muss, wird jeder Bürger, der die Unterlagen zum Bebauungsplan im Rathaus einsehen möchte, gebeten, sich zur Vermeidung von Termin-

überschneidungen mit anderen Interessenten vorher kurz telefonisch bei Frau Hofmann-IHK unter 09505/9440-26 anzukündigen.

Gemeinde Litzendorf,  
25.06.2020

Wolfgang Möhrlein  
Erster Bürgermeister

## Haushaltssatzung

der Gemeinde Litzendorf, Landkreis Bamberg, für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Litzendorf folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im <b>Ergebnishaushalt</b> mit dem Gesamtbetrag der <b>Erträge</b> von	14.458.706,00 €
dem Gesamtbetrag der <b>Aufwendungen</b> von	13.130.119,00 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	<b>1.328.587,00 €</b>

### 2. im Finanzhaushalt

a) aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b> mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	11.748.789,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	9.343.045,00 €
und einem Saldo von	<b>2.405.744,00 €</b>

b) aus <b>Investitionstätigkeit</b> mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	5.132.800,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	7.357.550,00 €
und einem Saldo von	<b>- 2.224.750,00 €</b>

c) aus <b>Finanzierungstätigkeit</b> mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	1.553.600,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	2.486.136,00 €
und einem Saldo von	<b>- 932.536,00 €</b>

d) und einem <b>Saldo</b> des Finanzhaushaltes von	<b>- 751.542,00 €</b>
--	-----------------------

ab.

### § 2

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

### § 3

**Verpflichtungsermächtigungen** werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

(1) <b>Grundsteuer</b>	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(A) 360 v.H.
b) für die Grundstücke	(B) 360 v.H.
(2) <b>Gewerbsteuer</b>	360 v.H.

### § 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **500.000 €** festgesetzt.

### § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Gemeinde Litzendorf, 17.06.2020

Wolfgang Möhrlein  
Erster Bürgermeister

## Anerkennung für sportliche Leistungen im Jahr 2019

Auf Grund der momentanen Situation fand für das vergangene Jahr 2019 keine Sportlerehrung in der Gemeinde Litzendorf statt. Den Sportlerinnen und Sportlern konnten für ihre erbrachten Leistungen, welche ober- franken-, bayernweit, sogar auf Bundesebene erreicht wurden, per Post eine Urkunde sowie ein Geschenk übermittelt werden.

Ausgezeichnet wurden in den verschiedensten Sportarten:

### Judoclub Naisa e.V.

- **Deutsche-, Oberfränkische Einzelmeisterschaften bzw. Mannschaftsmeisterschaften, European Opden Tallinn**

Max Heyder, Johannes Röhling, Samuel Löffler, Janis Löffler, Marie Hinz, Denislav Stoyanov, Anastasia Maximtschuk, Marvin Gunzelmann, Mika Limberg

### Jugend-Volleyball – SC Memmelsdorf

- **Oberfränkische Meisterschaft**

Caroline Kalb

### Rasenkraftsport – SC Preußen

- **Bayer. Seniorenmeisterschaft**

Robert Bloß

### Bayerischer Sportschützenbund

- **Deutsche Meisterschaft, Bayerische Meisterschaft, Landesmeisterschaft, Bezirksmeisterschaft, Oberfränkische Meisterschaft**

Georg Winkler, Peter Kempf, Rudolf Reuss

### Unterwasser-Rugby - SG Bamberg

- **Deutsche Meisterschaft**

Peter und Arthur Walcher

### Leichtathletikgemeinschaft Bamberg

- **Bayerische Langstaffelmeisterschaften, Oberfränkische Meisterschaften und Mannschaftsmeisterschaften, Bayerische Crosslauf-Meisterschaften**

Emma und Jule Lindner

### Rollkunstlauf – Paarlauf – Rolltanz – Solotanz - ERSC Bamberg

- **Süddeutscher Breitensport- und Nachwuchs-Pokal, Bayerische Meisterschaften**

Jana Lindner

### Bayerischer Skatverband

- **Oberfränkische Einzelmeisterschaft, Bayerische Staatsmeisterschaft**

Franziska und Valentin Birk

Die Gemeinde Litzendorf bedankt sich bei allen Eltern, Familien, den Sponsoren, insbesondere den Betreuern und Trägern für ihr Engagement.

## 350 Menschen leisten 30.000 Stunden

### Landrat Johann Kalb zieht eine Bilanz des Katastrophenfalles „Corona“

Bamberg - Mehr als 350 Personen haben im Landkreis Bamberg rund 30.000 Stunden in die Bewältigung des Corona-Katastrophenfalles investiert. Diese Bilanz zieht Landrat Johann Kalb, Leiter des Katastrophenschutzstabes, nach 94 Einsatztagen und 71 Lagebesprechungen.

„Das ist bisher einmalig in der Geschichte des Landkreises. Ich danke allen Beteiligten sehr herzlich für ihren Einsatz. Sie haben dafür gesorgt, dass die Region Bamberg den Katastrophenfall so gut schultern konnte.“ Der Landkreischef sprach auch der Bevölkerung ein Herzliches Vergelt's Gott aus für das Verständnis, das diese für die notwendigen Beschränkungen aufgebracht hat. „Jeder, der an welcher Stelle auch immer geholfen hat, diese Herausforderung zu meistern, hat Leben gerettet. - Es hat gezeigt: Der Landkreis steht in schwierigen Situationen zusammen!“

„Der Katastrophenfall ist jetzt zwar beendet. Corona ist jedoch noch nicht vorbei“, so Johann Kalb weiter. So wird im Landratsamt eine Ko-

ordinierungsgruppe weiter alle Fäden in der Hand halten, um Infektionen zu vermeiden, solche zu ermitteln, Infektionsketten zu unterbrechen und eine Verbreitung zu verhindern. Dazu braucht es nach den Worten des Landrates auch weiterhin die Besonnenheit, die Umsicht und die Vorsicht der Menschen in der Region. „Abstand halten und richtige Hygiene bleiben die Gebote der Stunde.“

120 Mitarbeiter des Landratsamtes waren fast 9000 Stunden für den K-Fall „Corona“ abgestellt. Tausendfach wurden Bürgeranfragen über die Corona-Hotlines beantwortet, rund eine Million Stück Schutzausrüstung (Masken, Handschuhe, Desinfektionsmittel, Schutzbrillen) wurden an fast 500 Einrichtungen verteilt. Parallel wurde alles getan, um den Dienstbetrieb des Landratsamtes unter erschwerten Bedingungen soweit als möglich aufrecht zu erhalten. „Vielen Dank für das Verständnis dafür, dass es an der einen oder anderen Stelle Verzögerungen gab.“

Weitere rund 7000 Stunden wurden allein von 27 Mitarbeitern des Fachbereiches Gesundheitswesen aufgewendet, um zum Beispiel rund um die Uhr Sieben Tage die Woche Kontaktpersonen zu ermitteln oder Corona-Test durchzuführen und zu organisieren. 226 Externe - zum Beispiel Ärzte, Bundeswehrangehörige oder Helfer - haben weitere 14.000 Stunden im Katastrophendienst erbracht.

Herausforderungen gab es zuhauf während des Katastrophenfalles. Nach der Kuriosesten befragt, nennt Landrat Johann Kalb die Aufgabe, aus 400 Meter langen, vom bayerischen Wirtschaftsminister vermittelten Stoffbahnen - intern „Aiwangerrollen“ genannt - Mundschutz herstellen zu lassen. „Natürlich haben wir mit großer Unterstützung unserer Bevölkerung auch das geschafft. Unsere Wirtschaft hat nach wenigen Tagen sogar Gesichtsschilde produziert.“

## Zulassungsstelle wieder nahe am Normalbetrieb

Der corona-bedingte Rückstau bei der An-, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen ist abgearbeitet.

Nach einem corona-bedingten Rückstau bei der An-, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen ist die Zulassungsstelle des Landratsamtes Bamberg dem Normalbetrieb wieder sehr nahe. Von Mitte März an hatte die Behörde zunächst einige Tage schließen müssen und für mehrere Wochen nur dringende Zulassungen bearbeiten können. Der so entstandene Rückstau hatte in den zurückliegenden Wochen zu längeren Wartezeiten geführt. In dieser Phase wurde insbesondere das Angebot, die Unterlagen ohne Wartezeit abzugeben und am Folgetag wieder abzuholen, gerne genutzt. Diesen Service hält die Zulassungsstelle auch weiterhin aufrecht.

## 18.000 Euro für 36 Büchereien

Der Landkreis Bamberg trägt dazu bei, der Bevölkerung leistungsfähige Büchereien mit einem aktuellen Medienbestand zu bieten. Der Landkreis Bamberg führt die Förderung der Büchereien fort. 36 Einrichtungen erhalten in diesem Jahr zusammen mehr als 18.000 Euro. Das hat der Kultur- und Sportausschuss des Landkreises am Mittwoch beschlossen. „Wir leisten gerne unseren Beitrag, den Menschen leistungsfähige Büchereien mit einem aktuellen Medienbestand anzubieten“, so Landrat Johann Kalb. Steigende Ausleihzahlen zeigen nach den Worten des Landkreischefs, dass dieses Angebot gut angenommen wird. Er dankte insbesondere den vielen ehrenamtlichen Helfern. Die 36 Büchereien haben 2019 614.195 Medien ausgeliehen (plus 16.627). Sie konnten die Zahl der Leser auf 19.751 (plus 286) steigern. Dabei ist der St. Michaelsbund für das Gros der Büchereien im Landkreis verantwortlich. Auf ihn entfallen 17.033 Euro des Kreiszuschusses. 1.271 Euro gehen an weitere Träger.

## Erfolgreiche Aktion „Geburtsbaum“

Für 90 Neugeborene im Landkreis Bamberg sind schon Bäume gepflanzt oder bestellt.

Für jedes neue Leben ein Baum. Auf diesen traditionsreichen Brauch, dass Eltern für ihr Neugeborenes einen Baum pflanzen, greift die Aktion Geburtsbaum zurück. Für jedes Landkreisbaby, geboren ab September 2019, stellt der Landkreis Bamberg der Familie einen Obstbaum zur Verfügung. „90 Bäume sind bereits gepflanzt oder bestellt“,

freut sich Landrat Johann Kalb darüber, dass die Aktion auf fruchtbaren Boden fällt.

Die Familien können unter 14 Obstbaumsorten von Äpfeln, Birnen, Süßkirschen, Mirabellen bis hin zu Zwetschgen von heimischer Baumschulqualität wählen. Die Aktion startete im Herbst 2019 und lief bislang sehr erfolgreich an. Mittlerweile sind im ersten Quartal 33 Obstbäume bei der Baumschule Patzelt in Memmelsdorf abgeholt worden, davon gingen 7 Bäume in die Gemeinde Breitengüßbach, insgesamt 6 Familien aus Stegaurach bestellten einen Baum, nach Scheßlitz holten 5 Familien einen Baum. In den Gärten von Burgebrach, Buttenheim, Baunach, Viereth-Trunstadt, Hirschaid, Schönbrunn, Litzendorf, Reckendorf, Bischberg, Stadelhofen, Frensdorf, Heiligenstadt, Zapfendorf, Walsdorf und Kemmern dürfte mittlerweile ebenfalls jeweils ein Baum gepflanzt worden sein.

Für die Herbstbestellung liegen derzeit schon 57 Meldungen vor. Landrat Johann Kalb freut sich über den großen Anklang im Landkreis: „Der Geburtsbaum ist eine lebenslange Erinnerung an das einmalige Ereignis einer Geburt und bereichert jeden Garten. Irgendwann können die Kinder dann die Früchte ernten und genießen! - Neben der Traditionspflege leisten die Eltern gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Artenschutz und damit auch für die Zukunft ihrer Kinder.“

Wer Nachwuchs bekommen hat oder bekommt und sich für einen Geburtsbaum interessiert: Die Wohnortgemeinden der Familien versenden einen Informationsflyer mit einem Gutschein, der die Bestellung in einer Baumschule möglich macht. Auch für die Neugeborenen, deren Familien keine Möglichkeit haben, den Baum selbst im eigenen Garten zu pflanzen, entsteht auch neues Leben im Wald: Der Landkreis Bamberg pflanzt für die Neugeborenen, für die keine Obstbäume abgeholt wurden, einmal pro Jahr gesammelt einen Baum.

## Lesepaten gesucht!

Die Fähigkeit zu lesen und Texte verstehen zu können ist wichtig für alle Lebensbereiche. Dennoch tun sich viele Kinder und Jugendliche schwer damit oder haben keine Lust darauf. Der Landkreis Bamberg möchte deshalb die Leseförderung verstärken und sucht dafür Lesepatinnen und Lesepaten.

Insbesondere Mittelschulen, aber auch Grundschulen benötigen bei der Leseförderung Unterstützung, wie Lehrkräfte immer wieder betonen. Der Bedarf wird durch Ergebnisse aus Untersuchungen der Lesekompetenz bestätigt. Darin zeigt sich, dass es auch in unserer Region an jeder Schule häufig einen hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern gibt, die höchstens die Kompetenzstufe 2 von 5 erreichen, also allenfalls leichte Texte mit einfach herzustellenden kausalen Beziehungen verstehen können. An einigen Mittelschulen erreicht kaum jemand ein höheres Leseniveau.

## Angliederung an den MENTOR-Bundesverband

Der Landkreis möchte deshalb ab dem kommenden Schuljahr die Strukturen des Leseförderungsprogramms MENTOR nutzen, das nach dem 1-zu-1-Prinzip verbindlich eine Stunde wöchentlich über mindestens ein Jahr die Förderung direkt an Schulen vorsieht. Leseforscher haben diesen Förderansatz als sehr erfolgversprechend erkannt. Er gewährleistet, dass gezielt auf die Stärken und Interessen der Kinder und Jugendlichen eingegangen werden kann. Über die Anerkennung und die Wertschätzung seiner Fähigkeiten wird das Kind an das Lesen herangeführt. Es entwickelt Spaß am Lesen und am Umgang mit Sprache. Mehr als 12.500 Mentorinnen und Mentoren gibt es in Deutschland bereits.

Leseschwache Kinder werden dabei von der Lehrkraft vorgeschlagen. Die Förderphilosophie von MENTOR unterscheidet sich von anderen Leseförderungsinitiativen: Neben der 1-zu-1-Betreuung, die eine vertrauensvolle Beziehung und Bildung durch Bindung ermöglicht, wird der Mentor durch sein persönliches Engagement zur Bezugsperson und zum Vorbild. So wird das Fundament für nachhaltige Bildungseffekte gelegt. Es entsteht eine entspannte Lernatmosphäre, geprägt von Lob, Humor und Geduld.

Die Lesepaten erhalten eine professionelle Qualifizierung, um optimal auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet zu werden. Über den Austausch untereinander, mit dem Verein und dem Bundesverband kann auf ein breites Netzwerk zurückgegriffen werden.

## Prominente Unterstützung

Mit dem Bamberger Schriftsteller Nevfel Cumart unterstützt bereits ein prominentes Gesicht die Initiative. Wer sich vorstellen kann, ebenfalls als Lesepatin oder Lesebote tätig zu werden oder als Mitglied den lokalen Verein zu unterstützen, kann sich im Bildungsbüro des Landkreises melden.

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.bildungsregion-bamberg.de/lesefoerderung](http://www.bildungsregion-bamberg.de/lesefoerderung).

## Keine Panik bei Wespen und Hornissen

Seit einigen Tagen verzeichnet die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Bamberg wieder vermehrt Anfragen zum Thema Wespen und Hornissen. Gerade im Hinblick auf den derzeit viel diskutierten Schutz von nützlichen Insekten, zu denen die schwarz-gelb gestreiften Brummer zweifelsohne gehören, setzen die Naturschutz-Experten in der unteren Naturschutzbehörde hier besonders auf Beratung und Aufklärung.

„Trotz aller Information ist die Toleranz gegenüber Hornissen und Wespen immer noch zu gering“, stellt Brigitte Weinbrecht von der unteren Naturschutzbehörde fest. Weit verbreitete Volksweisheiten mit wenig Wahrheitsgehalt und auch Fehlinformationen in manchen Medien schüren die Ängste gegenüber Wespen und Hornissen, analysiert Weinbrecht. Dabei bauen überhaupt nur wenige Wespenarten größere Papiernester und von den 12 staatenbildenden Arten in Bayern fallen in der Regel dem Menschen nur zwei Arten am Gartentisch zur Last, nämlich die Deutsche und die Gemeine Wespe. Nisten die Hautflügler in der Umgebung und werden durch Nahrung oder Licht etwa auf die Terrasse angelockt, helfen einige einfache Vorsichtsmaßnahmen, die meisten Konflikte zu vermeiden.

„Die besonders geschützte Hornisse ruft leider bei vielen Menschen allein aufgrund ihrer Größe Ängste hervor, dabei sind die Tiere recht friedlich und ein Stich auch nicht gefährlicher als der einer Honigbiene. Panik ist in jedem Fall fehl am Platz“, erläutert Weinbrecht. Sie ruft zur Toleranz gegenüber den überaus nützlichen Arten auf, denn Wespen und Hornissen haben wichtige, häufig unterschätzte ökologische Funktionen etwa als Bestäuber vieler Nutzpflanzen wie Obstbäume und Beerensträucher oder als Nützlinge, die lästige Schadinsekten im Garten in Schach halten.

Leider leiden die gefährdeten Hornissen sehr unter dem Verlust ihrer natürlichen Nistplätze etwa in alten hohlen Bäumen und unter dem Einsatz von Insektiziden in der Landwirtschaft. So kommt es vor, dass sich die Hornissenkönigin im Frühjahr einen Platz in einem Hohlraum im Haus sucht z. B. im Rollladenkasten, um einen neuen Staat zu gründen. Zunächst unbemerkt, können die Völker im Laufe des Jahres einen erheblichen Umfang erreichen. Dann kann es leider manchmal notwendig sein, zur Abwehr von Bauschäden oder wenn nachweislich Allergiker betroffen sind, dass Völker umgesiedelt werden.

Die Beseitigung oder Umsiedlung eines Hornissenvolkes ist jedoch immer eine Notlösung, die wohl durchdacht werden muss und ausschließlich von einer fachkundigen Person und mit Genehmigung der Naturschutzbehörde erfolgen darf. Wer Hornissen- sowie Wildbienen- und Hummelnester ohne Genehmigung illegal beseitigt oder zerstört, muss mit Bußgeldern rechnen. Wespen unterliegen zwar nicht dem besonderen gesetzlichen Schutz und daher ist für eine Entfernung auch keine gesonderte Erlaubnis durch die Naturschutzbehörde notwendig, aber auch hier gilt das Bundesnaturschutzgesetz, welches verbietet, wildlebende Tiere mutwillig zu beunruhigen oder ohne vernünftigen Grund zu fangen, zu verletzen oder zu töten.

Die sachkundige Beratung und die Einschätzung der Situation vor Ort bei Hornissen und Wespen in und am Haus erfordert hohe Sachkompetenz. Im Landkreis Bamberg beraten speziell geschulte Hornissen- und Wespenberater betroffene Bürgerinnen und Bürger. Die Kontaktdaten erhalten betroffene Bürger bei Bedarf von der unteren Naturschutzbehörde oder ihrer Gemeindeverwaltung.

### Infokasten „Verhaltenstipps“:

- Zeigen sie Toleranz gegenüber den Mitgeschöpfen in der Natur, wo immer möglich.
- Machen sie sich kundig und glauben sie keinen Horrormeldungen.
- Vermeiden sie hektische Bewegungen oder Schlägen nach Wespen und Hornissen.
- Nester nicht erschüttern, rütteln oder beunruhigen, und nicht die Flugschneise am Nesteingang verstellen.
- Nester niemals selbst bekämpfen.
- Wespen und Hornissen nicht anpusten.
- Reife Früchte und Fallobst rechtzeitig ernten bzw. auf sammeln.
- Decken sie Getränke und Süßspeisen im Hochsommer ab.

- Die Gemeine und die Deutsche Wespen können mit einer Ablenkfütterung in 5 bis 10 Meter Entfernung vom Gartentisch gut abgelenkt werden.
- Verzichten sie auf ungeeignete Abwehrmittel wie z. B. Insektensprays oder Wespenfallen. Damit werden die Tiere oft erst aggressiv gemacht oder angelockt.

## Klare Regeln für Betrieb von Drohnen

### Wesentliche Regelungen:

1. **Kennzeichnungspflicht:** Alle Flugmodelle und unbemannten Luftfahrtsysteme ab einer Startmasse von mehr als 0,25 kg müssen künftig gekennzeichnet sein, um im Schadensfall schnell den Halter feststellen zu können. Die Kennzeichnung erfolgt mittels Plakette mit Namen und Adresse des Eigentümers.
  2. **Kenntnisnachweis:** Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen ab 2 kg ist künftig ein Kenntnisnachweis erforderlich. Der Nachweis erfolgt durch a) gültige Pilotenlizenz, b) Bescheinigung nach Prüfung durch eine vom Luftfahrt-Bundesamt anerkannte Stelle (auch online möglich), Mindestalter: 16 Jahre c) Bescheinigung nach Einweisung durch einen beauftragten Luftsportverband (DMFV oder DAeC) oder eines von ihm beauftragten Vereins (gilt nur für Flugmodelle), Mindestalter 14 Jahre. Die Bescheinigungen gelten für 5 Jahre. Für den Betrieb auf Modellfluggeländen ist kein Kenntnisnachweis erforderlich.
  3. **Erlaubnisfreiheit:** Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen unterhalb einer Gesamtmasse von 5 kg ist grundsätzlich keine Erlaubnis erforderlich. Der Betrieb durch Behörden ist generell erlaubnisfrei, wenn dieser zur Erfüllung ihrer Aufgaben stattfindet, ebenso der Betrieb durch Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, z.B. Feuerwehren, THW, DRK etc.
  4. **Erlaubnispflicht:** Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen über 5 kg und für den Betrieb bei Nacht ist eine Erlaubnis erforderlich. Diese wird von den Landesluftfahrtbehörden erteilt. Zusätzlich ist eine Genehmigung erforderlich, wenn in einem Gebiet mit Flugbeschränkung (EDR) geflogen werden soll. Weitere Informationen zum Antragsverfahren beim Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF) finden Sie unter [www.baf.bund.de](http://www.baf.bund.de).
  5. **Chancen für die Zukunftstechnologie:** Gewerbliche Nutzer brauchten für den Betrieb von unbemannten Luftfahrtsystemen bisher eine Erlaubnis – unabhängig vom Gewicht. Künftig ist für den Betrieb von unbemannten Luftfahrtsystemen unterhalb von 5 kg grundsätzlich keine Erlaubnis mehr erforderlich. Zudem wird das bestehende generelle Betriebsverbot außerhalb der Sichtweite aufgehoben. Landesluftfahrtbehörden können dies künftig für Geräte ab 5 kg erlauben.
  6. **Betriebsverbot:** Ein Betriebsverbot gilt künftig für Flugmodelle und unbemannte Luftfahrtsysteme
    - außerhalb der Sichtweite für Geräte unter 5 kg;
    - in und über sensiblen Bereichen, z.B. Einsatzorten von Polizei und Rettungskräften, Krankenhäusern, Menschenansammlungen, Anlagen und Einrichtungen wie JVA's oder Industrieanlagen, oberste und obere Bundes- oder Landesbehörden, Naturschutzgebieten;
    - über bestimmten Verkehrswegen;
    - in Kontrollzonen von Flugplätzen (auch An- und Abflugbereiche von Flughäfen),
    - in Flughöhen über 100 Metern über Grund, es sei denn, der Betrieb findet auf einem Gelände statt, für das eine allgemeine Erlaubnis zum Aufstieg von Flugmodellen erteilt und für die eine Aufsichtsperson bestellt worden ist, oder, soweit es sich nicht um einen Multicopter handelt, der Steuerer ist Inhaber einer gültigen Erlaubnis als Luftfahrzeugführer oder verfügt über einen Kenntnisnachweis.
    - über Wohngrundstücken, wenn die Startmasse des Geräts mehr als 0,25 kg beträgt oder das Gerät oder seine Ausrüstung in der Lage sind, optische, akustische oder Funksignale zu empfangen, zu übertragen oder aufzuzeichnen. Ausnahme: Der durch den Betrieb über dem jeweiligen Wohngrundstück in seinen Rechten Betroffene stimmt dem Überflug ausdrücklich zu,
    - über 25 kg (gilt nur für „Unbemannte Luftfahrtsysteme“).
- Die zuständige Behörde kann Ausnahmen von den Verboten zulassen, wenn der Betrieb keine Gefahr für die Sicherheit des Luftverkehrs oder die öffentliche Sicherheit oder Ordnung, insbesondere eine Verletzung der Vorschriften über den Datenschutz und über den Naturschutz darstellt und der Schutz vor Fluglärm angemessen berücksichtigt ist. Insbesondere bei einem geplanten Betrieb

außerhalb der Sichtweite lässt sich die Genehmigungsbehörde eine objektive Sicherheitsbewertung vorlegen.

7. **Ausweichpflicht:** Unbemannte Luftfahrtsysteme und Flugmodelle sind verpflichtet, bemannten Luftfahrzeugen und unbemannten Freiballonen auszuweichen.
8. **Einsatz von Videobrillen:** Flüge mithilfe einer Videobrille sind erlaubt, wenn sie bis zu einer Höhe von 30 Metern stattfinden und das Gerät nicht schwerer als 0,25 kg ist oder eine andere Person es ständig in Sichtweite beobachtet und in der Lage ist, den Steuerer auf Gefahren aufmerksam zu machen. Dies gilt als Betrieb innerhalb der Sichtweite des Steuerers.

Die Verordnung ist am 6. April 2017 im Bundesgesetzblatt verkündet worden und am 7. April in Kraft getreten. Die Regelungen bezüglich der Kennzeichnungspflicht und die Pflicht zur Vorlage eines Kenntnisnachweises gelten seit dem 1. Oktober 2017.

(Quelle: BMVI)

## Bau- Umwelt und Verkehrsausschuss-sitzung

Die nächste Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses findet am **Dienstag, 07.07.2020, um 16:30 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses in Litzendorf statt.

Die Tagesordnung ist wie immer in den Gemeindekästen unserer Ortschaften ausgehängt.

## Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 21.07.2020, um 18:00 Uhr**, in der Aula der Grund- und Mittelschule in Litzendorf statt.

Die Tagesordnung ist wie immer in den Gemeindekästen unserer Ortschaften ausgehängt.

## Das Fundamt teilt mit

Im Bürgerbüro der Gemeinde Litzendorf wurden bis Redaktionsschluss folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Brille mit Etui
- 1 Anhängelbolzen

Fundgegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus (Bürgerbüro) abgeholt werden.

## Ärztliche Bereitschaftspraxis Bamberg Land Scheßlitz

96110 Scheßlitz, Oberend 31  
Notdienst **11 61 17**  
Ber.-Praxis. **(0 95 42) 7 74 38 55**

Zufahrt über Parkplatz Juraklinik  
Parkplätze an der Bereitschaftspraxis

Mi/Fr	16.00 – 20.00 Uhr
Vorabend eines Feiertages	18.00 – 20.00 Uhr
Sa, So, Feiert.	9.00 – 21.00 Uhr

bereitschaftspraxis-schesslitz@gesundheitsnetz-jura.de  
www.gesundheitsnetz-jura.de

0,14 €/Min im Festnetz T-Com  
Mobil max. 42 Cent/Min.

gesundheitsnetz jura  
Nahe am Meuschau

## Zu schade zum Wegwerfen?

In jedem Haushalt sammeln sich Gegenstände an, die man nicht mehr braucht, aber die doch zu schade zum Wegwerfen sind. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, hier im Mitteilungsblatt eine „Verschenkborse“ einzurichten. Wie ist der Ablauf geplant? Wenn Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, etwas zu verschenken haben, füllen Sie bitten den unteren Abschnitt aus und geben ihn in der Gemeinde ab. Ihre Angaben werden im nächsten Mitteilungsblatt abgedruckt. Ein mutmaßlicher Interessent setzt sich dann mit Ihnen in Verbindung. Weitere Modalitäten regeln Sie dann mit dem Interessenten direkt.

### Verschenkborse



Name des Anbieters:

\_\_\_\_\_

Telefonnummer des Anbieters:

\_\_\_\_\_

Was wird verschenkt?

\_\_\_\_\_

Veröffentlichen Sie bitte im nächsten Mitteilungsblatt der Gemeinde Litzendorf den oben stehenden Text.

Datum

Unterschrift

## Zu verschenken



1 schwarzes Metallbett,  
inkl. Lattenrost 2 x 2m  
Tel.: 0160/96245116

Kinderbücher, 3 große Plüschtiere  
Tel.: 0160/7972394

## Impressum Mitteilungsblatt

– Amtsblatt der Gemeinde Litzendorf –

Erscheinungsweise: **Erster + dritter Freitag im Monat**  
– Änderungen vorbehalten –

**Nächste Ausgabe: Freitag, 17. Juli 2020**

**Redaktionsschluss: Freitag, 10. Juli 2020**

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: [mitteilungsblatt@litzendorf.de](mailto:mitteilungsblatt@litzendorf.de)

### Herausgeber:

Die Gemeindeverwaltung, Am Knock 6,  
96123 Litzendorf, Telefon (0 95 05) 9 44 00  
[www.litzendorf.de](http://www.litzendorf.de)

### Verantwortlich für Anzeigen:

Jörg Schild-Müller, c/o creo Druck & Medienservice GmbH

### Anzeigenannahme:

Marie-Therese Spöckner, Tel. 0170/5173341  
[werbeagentur-spoeckner@gmx.de](mailto:werbeagentur-spoeckner@gmx.de)

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

▪ RUFNUMMERN UND TERMINE ▪

**Öffnungszeiten**

Rathaus	Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr
	Donnerstag	14.00–18.00 Uhr
Bürgerbüro	Montag und	
	Dienstag (durchgehend)	7.45–15.30 Uhr
	Mittwoch und Freitag	7.45–12.00 Uhr
	Donnerstag (durchgehend)	7.45–18.00 Uhr

**Rufnummern der Verwaltung**

Vermittlung	94 40-0
Telefax	94 40-50
Internet: <a href="http://www.litzendorf.de">www.litzendorf.de</a>	
E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@litzendorf.de">gemeinde@litzendorf.de</a>	

**Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein** 94 40-15  
E-Mail: [moehrlein@litzendorf.de](mailto:moehrlein@litzendorf.de)

**Sekretariat Bürgermeister**

Angelika Bergmann 94 40-21  
E-Mail: [bergmann@litzendorf.de](mailto:bergmann@litzendorf.de)

**Sachgebiet 10**

- Günter Rahm 94 40-12  
(Geschäftsleitung, Bauamt, allgem. Verwaltung)  
E-Mail: [rahm@litzendorf.de](mailto:rahm@litzendorf.de)
- Christian Nüßlein 94 40-11  
(technisches Bauamt, Abwasserent-, Wasserversorgung)  
E-Mail: [nuesslein@litzendorf.de](mailto:nuesslein@litzendorf.de)
- Sven Dill 94 40-13  
(Bauamt)  
E-Mail: [dill@litzendorf.de](mailto:dill@litzendorf.de)
- Silke Uzelino 94 40-14  
(Erschließungs- u. Herstellungsbeiträge)  
E-Mail: [uzelino@litzendorf.de](mailto:uzelino@litzendorf.de)
- Hilde Pager 94 40-27  
(Sekretariat Geschäftsleitung)  
E-Mail: [pager@litzendorf.de](mailto:pager@litzendorf.de)

**Tourismus im Bürgerhaus**

- Bianca Müller 806 41 06  
(Leitung Tourist-Information Fränkische Toskana)  
E-Mail: [mueller@fraenkische-toskana.com](mailto:mueller@fraenkische-toskana.com)
- Johannes Fischer 80 38 83  
(Tourist-Information Fränkische Toskana)  
E-Mail: [fischer@fraenkische-toskana.com](mailto:fischer@fraenkische-toskana.com)

**Sachgebiet 11 mit Bürgerbüro**

- Alexander Bomba 94 40-20  
(Standesamt, Mitteilungsblatt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales und Renten, Abfallwirtschaft)  
E-Mail: [bomba@litzendorf.de](mailto:bomba@litzendorf.de)
- Petra Hofmann-Ilk 94 40-26  
(Hunde An- und Abmeldungen, Sondernutzungen, Fundbüro, Einwohnerwesen, Passamt)  
E-Mail: [hofmann-ilk@litzendorf.de](mailto:hofmann-ilk@litzendorf.de)
- Anne Roll 94 40-19  
(Einwohneramt, Passamt, Fundbüro, Gewerbe, Friedhofsverwaltung, Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Wahlen)  
E-Mail: [roll@litzendorf.de](mailto:roll@litzendorf.de)

**Sachgebiet 20**

- Andreas Peter 94 40-23  
(Kämmerei, Finanzverwaltung)  
E-Mail: [peter@litzendorf.de](mailto:peter@litzendorf.de)
- Marco Hasenkopf 94 40-17  
(Kassenverwaltung)  
E-Mail: [hasenkopf@litzendorf.de](mailto:hasenkopf@litzendorf.de)
- Nadine Pfister 94 40-22  
(Grund- und Gewerbesteuer, Personalsachbearbeitung)  
E-Mail: [nadine.pfister@litzendorf.de](mailto:nadine.pfister@litzendorf.de)
- Philipp Koschwitz 94 40-24  
(Finanzverwaltung, Verbrauchs-, Kitagebühren)  
E-Mail: [koschwitz@litzendorf.de](mailto:koschwitz@litzendorf.de)
- Ingrid Then 94 40-18  
(Kassengeschäfte, Hundesteuer)  
E-Mail: [then@litzendorf.de](mailto:then@litzendorf.de)
- Silke Uzelino 94 40-18  
(Buchhaltung)

<b>Rufnummern des Bauhofes</b>	80 55-50
Telefax	80 55-51
Marco Kilian, Bauhofleiter	01 71/4 14 44 74
Bernhard Hemmer, Wasserwart	01 71/4 14 44 16
Bereitschaft für Notfälle (Wasser/Abwasser)	01 71/4 14 44 16

**Schulen, Kindergärten**

Volksschule Litzendorf	80 48-0
E-Mail: <a href="mailto:verwaltung@vs-litzendorf.de">verwaltung@vs-litzendorf.de</a>	
Hausmeister	80 48-20
Offene Ganztagschule	80 48-14

**Haus für Kinder am Ellernbach**

Kindergarten/ -Krippe Birkenweg	80 71 40-0
Kindergarten/ -Krippe Am Kayweg	80 77 73-0
Kindergarten Pödeldorf	85 70
Hort im Schulhaus in Litzendorf	01 51/52 26 91 04
E-Mail: <a href="mailto:kita.ellernbach@gmx.de">kita.ellernbach@gmx.de</a>	

**Müllabfuhr (Restmüll/Bio)**

dienstags (14-tägig) für alle Gemeindeteile

**Wertstoffhof Memmelsdorf/Litzendorf (Sommerzeit)**

Mittwoch	15.00–18.00 Uhr
Freitag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–15.00 Uhr

**Häckselplatz Litzendorf-Melkendorf (Sommerzeit)**

Mittwoch	17.00–19.00 Uhr
Freitag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	11.00–15.00 Uhr

**Diese Zeiten gelten vom 01.04.- 31.10.**

**Gemeindebücherei**

	80 37 45
Dienstag	15.30–18.00 Uhr
Donnerstag	09.00–11.30 Uhr
Freitag	17.30–20.00 Uhr

**Tourismusbüro im Bürgerhaus**

	80 64 10 6
Montag - Donnerstag	08.00–16.00 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr
E-Mail: <a href="mailto:info@fraenkische-toskana.com">info@fraenkische-toskana.com</a>	

[www.Litzendorf.de](http://www.Litzendorf.de)

„Bürgerservice - Portal“

**Nutzen Sie unseren Bürgerservice  
bequem von zu Hause:**

**Online!**

- Ab sofort Amtsgänge im Internet erledigen  
(z.B. Wahlunterlagen anfordern)
- Jederzeit und überall
- Sparen Sie Zeit und Geld -  
keine Wartezeiten und Fahrtkosten mehr

Sie finden auf unserer Homepage nähere  
Informationen zu den verfügbaren Services.

**NOTRUFNUMMERN**

Polizei	<b>110</b>
Feuerwehr, Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle	<b>112</b>
Stromversorgung	<b>09 41/28 00 33 66</b>
Gasversorgung	<b>09 41/28 00 33 55</b>

## ▪ JUBILÄEN ▪ EHRUNGEN ▪

### Wir gratulieren ... ... im Monat Juni 2020

#### zum 70. Geburtstag

Thomas Hölzlein, Lohndorf  
Christine Kanicki, Litzendorf  
Peter Krötsch, Tiefenellern  
Edmund Knoblach, Schammelsdorf  
Johann Schrauder, Naisa

#### zum 75. Geburtstag

Rosemarie Dippold, Litzendorf  
Karola Nüßlein, Litzendorf

#### zum 80. Geburtstag

Dieter Böhm, Litzendorf  
Georg Lunz, Litzendorf  
Gerlinde Ruf, Pödeldorf

#### zum 85. Geburtstag

Dorothea Geisler, Melkendorf  
Ingeborg Hoffmann, Litzendorf  
Edith Fuchs, Pödeldorf  
Irmgard Uzelino, Litzendorf

#### zum 90. Geburtstag

Adam Herrmann, Melkendorf

Die Gemeinde Litzendorf übermittelt auf diesem Wege nochmals die besten Wünsche für die Zukunft.

Jubilare, die mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind, können dies telefonisch (09505/9440-19) der Gemeindeverwaltung Litzendorf mitteilen.

## ▪ FAMILIE ▪ SOZIALES ▪

### Willkommen in unserer Schulfamilie!

#### Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Wirtschaftsschule

- Du willst einen super Schulabschluss mit kaufmännischem Bezug?
- Du willst mit Spaß neue Dinge erlernen?
- Du willst verständlichen Unterricht in einer angenehmen Lernatmosphäre?
- Du willst Teil der coolsten Schule der Welt werden?

Dann komm zu uns – der Städtischen Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule in Bamberg!

Am **Dienstag, 07.07.2020**, findet unsere Informationsveranstaltung **um 18:00 Uhr in Bamberg** in der „**Blauen Schule**“, **Kloster-Langheim-Straße 11**, statt. Ihr und eure Eltern erfahrt alles Wissenswerte zum Übertritt sowie über die Ausbildung und die pädagogischen Schwerpunkte der Schulart Wirtschaftsschule.

Die Wirtschaftsschule vermittelt als berufsvorbereitende weiterführende Schule sowohl eine umfassende Allgemeinbildung als auch kaufmännische Grundkenntnisse und Fertigkeiten, die in besonderem Maße durch die Mitarbeit in einem Übungsunternehmen einen hohen Grad an Praxisnähe und Berufsbezogenheit aufweisen. Der damit verbundene Kompetenzerwerb befähigt dazu, spätere Handlungssituationen im beruflichen und privaten Bereich zu meistern.

#### Wie wirst du Teil unserer Schulfamilie?

Mitglieder unserer Schulfamilie sind Schülerinnen und Schüler von der Mittelschule, der Realschule und des Gymnasiums in verschiedenen Ausprägungen:

- nach der 5. Jahrgangsstufe in die 6. Klasse (fünfstufige WS)
- nach der 6. Jahrgangsstufe in die 7. Klasse (vierstufige WS)
- nach der 9. Jahrgangsstufe in die 10. Klasse (zweistufige WS)

Alle Ausprägungen schließen mit dem Mittleren Schulabschluss der Wirtschaftsschule („Mittlere Reife“) ab. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0951 9146-100 oder [www.wirtschaftsschulebamberg.de](http://www.wirtschaftsschulebamberg.de) !

## Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

### Neues Projekt der Bayerischen Demenzstrategie startet in Oberfranken

Die neu eingerichtete Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken nimmt ihre öffentliche Arbeit auf. Sie ist zentrale Anlaufstelle in der Region für alle Fragen rund um Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege. Ihr Ziel ist es, die Lebenslage von Pflegebedürftigen und Demenzerkrankten im Regierungsbezirk zu verbessern und ihre Versorgung zu optimieren. An den Landratsämtern Bamberg und Hof stehen ab sofort drei Mitarbeiterinnen für Ratsuchende telefonisch, per E-Mail oder für ein Gespräch vor Ort zur Verfügung. Kooperationspartner des Projekts für ganz Oberfranken sind die Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim.

### Die Aufgaben der neuen Fachstelle: Lebenslagen verbessern

Die neue Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken versteht sich als Partnerin und Dienstleisterin für die praktische Arbeit vor Ort. Kommunen sollen inspiriert werden, demenzfreundliche Strukturen zu schaffen und Pflegestützpunkte einzurichten. Die regionale Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet Fachstellen für pflegende Angehörige, sowie neuen oder bereits bestehenden Trägern von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nicht nur Hilfestellung im Anerkennungsverfahren. Sie klärt zudem Fragen zu Förderungen und berät zu Schulungen von ehrenamtlich und nicht ehrenamtlich Helfenden. Darüber hinaus widmet sich die regionale Fachstelle Menschen mit Demenz sowie ihren Angehörigen. Als Lotsin für Beratungs- und Unterstützungsangebote wird so ein klarer Überblick geschaffen und Überforderung zu vermeiden gesucht. Um die Öffentlichkeit weiter für das Thema Demenz zu sensibilisieren, hält sie Informationsmaterialien sowie Schulungen vor. Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken berät kostenlos und trägerunabhängig.

### Vor Ort an den Landratsämtern Bamberg und Hof

Durch die beiden Anlaufstellen im Südwesten und im Nordosten sind kurze Wege, eine gute Erreichbarkeit und Ansprechpartner vor Ort für Ratsuchende im gesamten Bezirk sicher gestellt. In der Hauptstelle am Landratsamt Bamberg sind die Gerontologinnen Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt Ansprechpartnerinnen für Ratsuchende. Die Diplom-Sozialpädagogin (FH) Ute Hopperdietzel besetzt die Außenstelle am Landratsamt Hof. „Es gibt noch zahlreiche Orte in Oberfranken, vor allem in ländlichen Gebieten, wo es an Betreuungsmöglichkeiten für Demenzerkrankte mangelt“, sind sich Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt einig. Dies hätten erste Recherchen ergeben. Die Mitarbeiterinnen möchten Engpässe an Unterstützungsangeboten in Oberfranken aufdecken, um strukturiert und bedarfsorientiert Angebote aufzubauen und zu vernetzen. Besonderes Augenmerk wird auf die Situation pflegender Angehöriger gelegt: „Pflegerische Angehörige sind oft auf sich allein gestellt, so ist es uns wichtig, Helferkreise, Betreuungsgruppen oder auch Nachbarschaftshilfen, wo nötig, entstehen zu lassen“, so Ute Hopperdietzel.

### Situation in Oberfranken

Durch den vergleichsweise hohen Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung leben im kleinsten bayerischen Regierungsbezirk überdurchschnittlich viele pflegebedürftige und demenziell erkrankte Menschen. Gut zwei Drittel der derzeit knapp 30.000 Pflegebedürftigen werden zuhause versorgt. Im Rahmen der 2013 beschlossenen Bayerischen Demenzstrategie wird pro Regierungsbezirk eine solche Stelle aufgebaut und vom Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Oberfranken ist unter den ersten. Möglich macht dies eine Kooperation der Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim. Der Kooperationsverbund der drei Landkreise eröffnet nun neue Chancen für die Versorgung und Betreuung demenzerkrankter Menschen und die Entlastung ihrer Angehörigen in ganz Oberfranken.

### Erreichbarkeit

Die Ansprechpartnerinnen sind am Landratsamt Bamberg Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt, Tel. 0951/85-512, und am Landratsamt Hof Ute Hopperdietzel, Tel. 09281/57-500. Erreichbar sind sie auch unter der E-Mail-Adresse [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de).



## Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Bamberg



Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten

### Neuigkeiten aus der Schwangerenberatung:

**Ab sofort können wir Ihnen wieder persönliche Beratungsgespräche anbieten.**

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer 0951/ 85-651 oder per mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung. Es werden auch regelmäßig Abendsprechstunden angeboten. Kostenlose Parkplätze stehen am Landratsamt zur Verfügung.

▪ FREIZEIT ▪ KULTUR ▪ TOURISMUS ▪

## PRESSEINFORMATION



In den Startlöchern für den Brauereienlauf 2021 stehen (von links): Wolfgang Desel (1. Bürgermeister Strullendorf), Wolfgang Möhrlein (1. Bürgermeister Litzendorf), Bianca Müller (Tourismusmanagerin Fränkische Toskana), Tobias Heinze (Geschäftsführer Tricamp), Judith Heinze (Tricamp), Jonas Merzbacher (1. Bürgermeister Gundelsheim).

## Brauereienlauf Fränkische Toskana im September abgesagt

Litzendorf, 25. Juni 2020: Der alle zwei Jahre stattfindende und für den 26. September 2020 geplante „Brauereienlauf Fränkische Toskana“ im Landkreis Bamberg findet wegen der Corona-Krise nicht statt. Aufgrund des bis Ende Oktober verlängerten Verbots von Großveranstaltungen in Deutschland kann der Marathon in

den Gemeinden Litzendorf und Strullendorf nicht durchgeführt werden. Der Marathon wird auf den 25. September 2021 verschoben.

„Wir haben in den vergangenen Monaten viel Herzblut in die Planung unserer Veranstaltung gesteckt und bis zuletzt gehofft, unter Einhaltung der Hygieneregeln eine abgespeckte Version ohne Party durchführen zu können. Die nun doch notwendige Absage fällt uns wirklich nicht leicht“, teilt Tobias Heinze, Geschäftsführer des Veranstalters Tricamp GmbH aus Gundelsheim mit. Mit über 1000 schon jetzt angemeldeten Teilnehmern wäre der Brauereienlauf eine „Großveranstaltung“; die beliebten Versorgungsstationen mit Bier und fränkischen Spezialitäten könnten nicht wie gewohnt angeboten werden und auch die Kloß- und Soß-Party und die Finisher Party mit Live-Musik wären bei den geltenden Abstands- und Hygiene-Regeln nicht umsetzbar.

Gemeinsam mit dem Veranstalter haben die Bürgermeister der ausstragenden Gemeinden Litzendorf und Strullendorf, Wolfgang Möhrlein und Wolfgang Desel, die unterstützende Gemeinde Gundelsheim mit Bürgermeister Jonas Merzbacher und das Tourismusmanagement Fränkische Toskana beschlossen, auf die Durchführung zu verzichten. „Die Sicherheit der Läufer aus Nah und Fern, der ehrenamtlichen Helfer, der Polizei, der Feuerwehren und Rettungskräfte, aber auch der Zuschauer und natürlich der Einheimischen steht an vorderster Stelle“, so Bürgermeister Wolfgang

Möhrlein, der auf dem Litzendorfer Kerwagelände den Start- und Zielbereich und die medizinische Versorgungsstation vor Ort gehabt hätte. Auch die jährlichen Kirchweihen, Dorffeste und Konzerte im Sommer seien von den Gemeinden bereits schweren Herzens abgesagt bzw. untersagt worden, sodass man nicht wenige Tage später ein großes Laufevent mit Gästen aus dem Ausland durchführen könne. „Bis zuletzt haben wir überlegt, eine Laufveranstaltung mit stark reduziertem Teilnehmerfeld und extrem hohen Hygienestandards durchzuführen. Aber der ursprüngliche Charakter des Brauereienlaufs, nämlich Sport mit Genuss und fränkischer Geselligkeit zu verbinden, wäre nicht mehr vorhanden gewesen“, so Tourismusmanagerin Bianca Müller. Auch der beliebte „Fränkische Frühschoppen“, als After-Run-Event von Bürgermeister Jonas Merzbacher in der Nachbargemeinde Gundelsheim organisiert, hätte unter den geltenden Abstandsregeln nicht stattfinden können.

Nun findet der Brauereienlauf mit Marathon, Halbmarathon und 10-km-Lauf ein Jahr später statt: „Wir sind bereits jetzt voller Motivation und Tatendrang, unseren Läufern am 25. September 2021 ein unvergessliches Lauferlebnis in der Fränkischen Toskana zu bieten“, so Tobias Heinze von Tricamp. Über 1000 Teilnehmer waren dieses Jahr bereits angemeldet, die jetzt so schnell wie möglich vom Veranstalter informiert werden. Wie bei allen anderen Veranstaltungen, die Corona-bedingt abgesagt werden müssen, ist der Veranstalter mit einem hohen finanziellen Aufwand in Vorleistung gegangen. „Wir wollen den beliebten Brauereienlauf 2021 durchführen und hoffen daher auf die Solidarität der Teilnehmer, die Anmeldung auf nächstes Jahr zu übertragen und auf eine Rückerstattung zu verzichten, um so den Veranstalter in dieser schwierigen Situation zu unterstützen“, so Strullendorfs Erster Bürgermeister Wolfgang Desel, der als passionierter Marathonläufer selbst mitgelaufen wäre. Wer 2021 nicht starten möchte, kann sich einen Teil der Startgebühr z.B. als Gutschein ausstellen lassen, der für alle Leistungen der Tricamp GmbH, wie Online-Personal-Trainings, Lauf- und Schwimmkurse oder Trainingscamps, angerechnet werden kann.

Die Veranstalter Judith und Tobias Heinze haben zudem noch einige Alternativen für die Läufer im Angebot: Wer bereits eine Unterkunft vor Ort gebucht hat, braucht nicht stornieren, sondern kann

ein mehrtägiges Lauf-Trainingscamp bei Tricamp dazubuchen – für Marathonis und Halbmarathonläufer ist dies kostenfrei, 10-km-Läufer zahlen eine kleine Gebühr. Wer zuhause bleibt, kann beim virtuellen Brauereienlauf am 26.09.2020 von seiner eigenen Haustüre aus loslaufen, ein Selfie in den Sozialen Medien mit dem Hashtag #Brauereienlauf posten und dazu noch tolle Preise gewinnen. Bürgermeister Wolfgang Desel aus Strullendorf hat sich bereit erklärt, am 26. September eine kleine Läufergruppe auf 42 km als Pace-maker zu begleiten – seine Zielzeit liegt bei – seiner Aussage nach „entspannten“ - 3 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden.

Alle Infos gibt es unter [www.brauereienlauf.de](http://www.brauereienlauf.de)

## ▪ NATUR ▪ UMWELT ▪

**Energieberatung der Stadt  
und des Landkreises Bamberg**

Kostenlose Energieberatung, jeweils mittwochs zwischen 12.00 und 17.45 Uhr, im wöchentlichen Wechsel, im Landratsamt in der Ludwigstr. 23, bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, mit vorheriger **telefonischer Anmeldung**

bei der **Stadt Bamberg** 0951/87-1724  
und beim **Landratsamt Bamberg** 0951/85-554.

**Nächste Termine:** **Stadt Bamberg** 22.07.2020  
**Landkreis Bamberg** 15.07.2020



## ▪ KIRCHLICHE NACHRICHTEN ▪

**Kath. Pfarreien  
St. Wenzeslaus Litzendorf  
und Mariä Geburt Lohndorf**
**So können Sie uns erreichen:**

Katholisches Pfarramt Litzendorf  
Schimmelsgraben 2 · 96123 Litzendorf  
Tel.: 09505 / 375 · Fax: 09505 / 5426

E-Mail: [pfarrei.litzendorf@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.litzendorf@erzbistum-bamberg.de)  
Internet: [www.pfarrei-litzendorf.de](http://www.pfarrei-litzendorf.de)

Pfarrer Marianus Schramm Tel. 09505 / 375  
Pastoralreferent Dr. Günther Streit Tel. 09505 / 80 499 46  
Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung

Notfallseelsorgedienst Tel. 112

**Gottesdienstordnung  
vom 03.07.2020 bis 19.07.2020**

<b>Fr 03.07.</b> 18:00	<b>Heiligstes Herz Jesu</b> Pödelndorf	<b>Ökumenische Vesper</b>
<b>Sa. 04.07.</b> 18:30	<b>Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg, hl. Elisabeth,</b> Lohndorf	<b>VAM</b> z. Jtg. + <i>Ferdinand Reh</i> , + <i>Leonhard Reh u. + Eltern</i> / + <i>Magdalena u. Lorenz Hemmer</i> , + <i>Peter Finzel</i> / + <i>Katharina u. Johann Loch</i> / z. Jtg. + <i>Anna Lauer</i> / z. Jtg. + <i>Regina Stadter</i> / + <i>d. Fam. Dusold u. Hofmann</i> <i>Dankamt nach Meinung</i>
<b>So. 05.07.</b> 09:00 10:30	<b>14. Sonntag im Jahreskreis</b> Sach 9, 9-10 / Röm 8, 9. 11-13 / Mt 11, 25-30 Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig) Pödelndorf	<b>Kirchweihmesse - 30 Jahre</b> <b>Hl. Geist-Kirche</b> <b>Hl. Messe</b>
<b>Mi 08.07.</b> 18:30 19:00	<b>Hl. Kilian, Bischof von Würzburg,</b> Lohndorf	<b>Rosenkranz</b> <b>Hl. Messe</b>
<b>Do 09.07.</b> 19:00	<b>Hl. Augustinus Zhao Rong,</b> Schamm	<b>Wortgottesfeier - bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz</b>
<b>Fr 10.07.</b> 09:00	<b>Hl. Knud, Hl. Erich, Hl. Olaf,</b> Litzendorf	<b>Hl. Messe</b> + <i>Hildegard Wagner best. v. Frauenbund</i>

<b>Sa 11.07.</b> 18:30	<b>Hl. Benedikt von Nursia,</b> Pödelndorf	<b>VAM</b>
<b>So. 12.07.</b> 09:00 10:30 11:45	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b> <i>Jes 55, 10-11 / Röm 8, 18-23 / Mt 13, 1-23 (KF: 13, 1-9)</i> Kollekte für das „Katholisches Bildungszentrum am Oberen Stephansberg e. V.“ Lohndorf	<b>Hl. Messe</b> z. <i>Ehren d. Mutter Gottes u. f. leb. u. + d. Fam. Engert</i> <b>Hl. Messe</b> + <i>Barbara Thieret</i> / + <i>Anna u. Andreas Pager u. leb. u. + Angeh.</i> / + <i>Steffi u. Josef Gellner</i> / + <i>Maria Kohstall</i> <b>Taufe</b>
<b>Do 16.07.</b> 15:30 19:00	<b>Gedenktag Unserer Lieben Frau a. d. Berge Karmel</b> Litzendorf	<b>Abschiedsgottesdienst d. Vorschulkinder</b> <b>Wortgottesfeier</b> + <i>Alois u. Margareta Baumgärtner</i>
<b>Fr 17.07.</b> 09:00	<b>Freitag der 15. Woche im Jahreskreis</b> Litzendorf	<b>Hl. Messe</b> <b>Meßintentionen für Melkendorf v. 14.07.2020</b> z. <i>Jtg. + Annemarie Sieber</i> , + <i>Harald Sieber</i> , + <i>Rudi Zeh</i> , + <i>Bruno Weber u. + Margareta u. Johann Esterbauer</i> / + <i>Gunda Ohland</i> / + <i>Jtg. + Alfred Reh u. Angeh.</i> / + <i>Anni Winkler</i> / + <i>Josef Tischler u. Angeh.</i>
<b>Sa 18.07.</b> 12:00 18:30	<b>Samstag der 15. Woche im Jahreskreis</b> Lohndorf	<b>Traug Tobias Kraus und Maika Linz</b> <b>VAM</b>
<b>So. 19.07.</b> 09:00 10:30 11:45	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b> <i>Weish 12, 13. 16-19 / Röm 8, 26-27 / Mt 13, 24-43 (KF: 13, 24-30)</i> Lohndorf	<b>Hl. Messe u. Fahrzeugsegnung</b> z. <i>Jtg. + Helmut Heimbach</i> <b>Hl. Messe u. Fahrzeugsegnung</b> + <i>Margareta u. Johann Schuster</i> / + <i>Berta u. Hans Böhnlein u. leb. . + Angeh.</i> / + <i>Barbara u. Michael Schmitt</i> / + <i>Gretel u. Martin Knoblach u. Angeh.</i> <b>Taufe von Emma Karrer und Maximilian Müller</b>

**Taufen** dürfen - unter Einhaltung der o.g. Sicherheitsbestimmungen stattfinden. Bitte setzen Sie sich wegen einer Terminvereinbarung mit dem Pfarrbüro in Verbindung.  
Mögliche Tauftermine: 12. Juli Pödelndorf, 11.45 Uhr

Aktueller Stand dieser Hinweise ist der 10.06.2020. Bitte beachten Sie weiterhin die Aushänge in den Schaukästen oder die Meldungen auf unserer Homepage [www.pfarreilitzendorf.de](http://www.pfarreilitzendorf.de). Nur dort können wir Sie schnellstmöglich über neue Sachstände und die aktuelle Situation in unserer Pfarrei informieren. Vielen Dank!

**Personelles**  
Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass ab September zwei neue Mitarbeiter in unserem Seelsorgebereich Geisberg-Regnitztal ihren Dienst beginnen werden. Für den scheidenden Mathias Schaller, der aktuell in Hirschaid als Pastoralreferent tätig ist, wird Herr Rudi Brunner als Pastoralreferent mit Sitz in Hirschaid für uns tätig werden. Zusätzlich dürfen wir Frau Ulrike Alt als Bildungsreferentin, Sitz in Geisfeld, begrüßen.  
Wir wünschen den beiden schon auf diesem Weg einen guten Start bei ihrer neuen Tätigkeit und freuen uns schon jetzt auf gemeinsame Begegnungen.

**Information**  
Unserer Pfarrei wurde ein Netz für Gräber zum Schutz vor Dohlen testweise zur Verfügung gestellt. Dieses kann gerne ausgeliehen werden um das Grab vor Wilderei der Dohlen zu schützen. Wer dies gerne ausprobieren möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro telefonisch melden.  
Aktueller Stand dieser Hinweise ist der 26.06.2020. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen oder die Meldungen auf unserer Homepage [www.pfarrei-litzendorf.de](http://www.pfarrei-litzendorf.de). Vielen Dank!

## Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche Bamberg



Die Gottesdienste werden, wenn möglich, im Freien auf der Gemeindewiese stattfinden.

Bitte Mund-/Nasenschutz tragen.

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website unter

[www.auferstehungskirche-bamberg.de](http://www.auferstehungskirche-bamberg.de)  
bei „Nächste Veranstaltungen“

**Freitag, 3. Juli 2020**

Pödeldorf 18.00 Uhr Ökumenische Kirchweihandacht Pfr. Schramm  
Pfrin. Kowalski

**Sonntag, 5. Juli 2020, 4. Sonntag nach Trinitatis**

Auferstehungskirche 10.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Kowalski

**Sonntag, 12. Juli 2020, 5. Sonntag nach Trinitatis**

Auferstehungskirche 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Henzler

Nöte teilen, einander Hilfe leisten, gemeinsam Spaß haben und Lachen, das ist auf einmal ziemlich kompliziert. Wir sind gerne für Sie da: als Gesprächspartner oder um Hilfe zu organisieren: **zögern Sie nicht, bei uns anzurufen!** Wir kümmern uns gerne um Sie und Ihr Anliegen.

Sie erreichen uns:

**Pfarrer Christof Henzler, 0151-25621756, [christof.henzler@elkb.de](mailto:christof.henzler@elkb.de)**

**Pfarrerin Doris Schirmer- Henzler, 0160-99895301, [doris.schirmer-henzler@elkb.de](mailto:doris.schirmer-henzler@elkb.de)**

**Pfarrerin Kerstin Kowalski, 0176-56756271, [kerstin.kowalski@elkb.de](mailto:kerstin.kowalski@elkb.de)**

**Pfarramt Auferstehungskirche, Pestalozzistr. 27, 96052 Bamberg, 0951-31257 [pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de](mailto:pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de)**

**Auferstehungskirche Bamberg**

Unsere Kirche ist tagsüber geöffnet. Zeit und Raum zu Gebet und Stille. Dreimal am Tag lädt das Gebetsläuten ein, auch zu Hause mitzubeten.

## Unterwegs auf dem Fränkischen Marienweg



Unter dem Motto „Du führst mich hinaus ins Weite...“ pilgert der Diözesanverband auf dem Fränkischen Marienweg von der Ritterkapelle in Haßfurt zum Zeiler Käppele (ca. 13 km).

Aufgrund der Corona-Sicherheitsbestimmungen findet das Pilgern an verschiedenen Terminen statt und zwar am Freitag, 24. Juli und am Freitag, 31. Juli (bei Bedarf auch noch am Montag, 3. August) ab 14 Uhr. **Anmeldung bis spätestens 3. Juli** im Diözesanbüro des KDFB in Bamberg. Näheres siehe im KDFB-Magazin „engagiert“, Ausgabe 6/2020.

Wer Interesse an dieser Form des Pilgerns hat bitte bei Jutta Uzelino, Tel. 1233 (am Besten abends), melden für nähere Infos und die weitere Organisation.

Die Vorstandschaft

## Qi Gong – für Frauen. Ein Wochenende zum Entspannen und Wohlfühlen, vom 17.07.2020 bis 19.07.2020 in der Katholischen Landvolkshochschule Feuerstein.

Sie haben schon von Qi Gong gehört und möchten etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann gönnen Sie sich ein Wochenende mit sanften Bewegungen und Zeit zum Entspannen und Wohlfühlen.

An diesem Wochenende werden spezielle Übungen für die physiologische Besonderheit der Frau geübt. Die sanften, harmonischen Bewegungen wirken entspannend und ausgleichend, fördern die Beweglichkeit, stärken das Immunsystem und wirken regulierend auf den gesamten Organismus. Ein Wechselspiel von Aktivität und Stille (Yin/Yang), Leichtigkeit und Besinnlichkeit. Das natürliche Umfeld der Fränkischen Schweiz steigert den Erholungseffekt in den Pausen und

trägt zur Regeneration bei.

Anmeldung: bis 01.07.2020

Die Kosten betragen 178,00 € pro Person, die Gebühren enthalten die Kurskosten, Übernachtung und Vollverpflegung in Bio-Qualität (EG-Kontrollnummer DE-ÖKO-006).

Nähere Informationen unter: Katholische Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194 73630 oder e-Mail: [zentrale@klvhs-feuerstein.de](mailto:zentrale@klvhs-feuerstein.de).

## ▪ VEREINE UND VERBÄNDE ▪

### Jugendblasorchester Pödeldorf e.V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Litzendorf, vor 30 Jahren wurde die Heilig-Geist-Kirche Pödeldorf geweiht. Um das Jubiläum nicht sang- und klanglos untergehen zu lassen, werden wir den **Kirchweihsonntag (5. Juli 2020)** der derzeitigen Situation entsprechend begehen:

**09:00 Uhr** Feierlicher Festgottesdienst mit musikalischem Einzug

**nach dem Festgottesdienst:**

Abmarsch des Jugendblasorchesters Pödeldorf vor der Kirche zum kleinen, musikalischen Festumzug. Der geplante Streckenverlauf:

- An der Kirche
- Kunigundenruhstraße
- Kirchstraße
- Hollfelder Straße
- Bamberger Straße
- Am Bärnhäuter
- Gartenstraße
- An der Kirche

Wir freuen uns (trotz der Umstände) auf eine sonnige Kerwa Ihr Jugendblasorchester Pödeldorf

## ▪ AUS UNSEREN NACHBARGEMEINDEN ▪

### Imkerverein Scheßlitz & Umgebung

[www.imker-schesslitz.de](http://www.imker-schesslitz.de)



### Einladung zum Praxiskurs: Honig richtig ernten und lagern

**am Freitag, dem 10. Juli, 18 Uhr  
am Bienenstand an der Mittelschule Scheßlitz  
(Mittlerer Weg 8)**

Der Imkerverein Scheßlitz und Umgebung lädt herzlich zum Praxiskurs Honig richtig ernten und lagern ein. Der Referent ist Michael Koslowski (Bienenfachwart)

Honig ist ein Naturprodukt: gesund, lecker und vielseitig, aber auch abhängig von den Bedingungen während seiner Entstehung bis hin zur Verwertung.

Im Kurs werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man die Qualität, die uns unsere Bienen liefern, im Prozess der Honigernte und Lagerung erhält.

Themen:

- Entnahme der Honigwaben aus dem Bienenvolk
- Beurteilung der Honigwaben
- Reifepfung des Honigs (Spritzprobe und Refraktometer)
- Transport von Honigwaben
- Handhabung von Entdeckungsgeschirr, Entdeckungsgabel, Sieb, etc.
- Weiterbearbeitung der geschleuderten Honigwaben
- Bearbeitung und Lagerung der Honigernte

Bitte die aktuellen Corona-Hygienemaßnahmen beachten (Abstand, Mund- und Nasenschutz!)

Mit freundlichem Imkergruß

Herbert Beck

Imkerverein Scheßlitz & Umgebung

Imkerverein Scheßlitz und Umgebung, Lange Str. 13, 96117 Memmelsdorf

Garage, Lagerhalle oder alte Scheune  
in Litzendorf oder Umgebung  
zu kaufen gesucht.

**Tel. 01 60/90 30 86 68**

Suche Baugrundstück oder  
Bauerwartungsland zu kaufen.  
Ich freue mich auf Ihr Angebot.

**Tel. 01 51/27 13 85 80**

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt:  
**Gezielt Kunden werben!**  
werbeagentur-spoeckner@gmx.de

## Metzgerei **Kalb** Geisfeld

Spezialitäten:

- ◆ luftgetrocknete Salami
- ◆ fränkische Schinkenspezialitäten

*Qualität  
und Frische die man  
schmeckt!*

Magdalenenstr. 21 ◆ Tel. 0 95 05 / 3 36

Wir arbeiten schwindelfrei.



**Der Dachdecker**  
Th. Müller aus Frensdorf GmbH

Im Kästelein 16  
96158 Frensdorf

Tel. 09502 / 8365  
E-Mail:  
dachdeckerei.mueller@web.de



**Markisen –**  
Für die Sonnenseiten im Leben...

FENSTER • TÜREN  
**MORGENROTH**  
ROLLADEN • SONNENSCHUTZ

Valentinstraße 49 • 96103 Hallstadt  
Tel.: (09 51) 9 72 23-0  
[www.morgenroth-sonnenschutz.de](http://www.morgenroth-sonnenschutz.de)

## **Rollo-Reparaturen aller Art**

Ich repariere Ihre Rollos – Gurtwechsel u. v. m.

**Preisgünstig und zuverlässig!**

Rollo-Reparaturen Michael Sauer, Friedhofweg 6, 96129 Strullendorf,  
Telefon: **095 43/62 34** oder Mobil: **01 78/1 81 60 18**

## Rechtsanwälte Stühlein • Barthelmes und Kollegen



Familienrecht (Fachanwalt)  
Strafrecht (Fachanwalt)  
Verkehrsrecht (Fachanwalt)  
Arbeitsrecht, Erbrecht,  
Mietrecht, Bußgeldsachen

Brückenstraße 2  
96047 Bamberg  
Tel. 0951 / 407 466 0  
Fax 0951 / 407 466 29  
info@kanzlei-sbk.de  
[www.kanzlei-sbk.de](http://www.kanzlei-sbk.de)



Bachstrasse 6, Litzendorf

## Bestattungsinstitut von Lipinski

*Soforthilfe* im Trauerfall

Überführungen vom Sterbeort  
zu **allen Friedhöfen**



Tag und Nacht erreichbar unter

**095 05 - 80 54 80**



ELEKTRO  
**Schober** GMBH

### Für Ihre Sicherheit und Einbruchschutz:

- Sprechanlage mit Kamera,  
Außen- und Garten-Beleuchtung,
- Bewegungsmelder, Videoanlage,  
Rauchwarnmelder

Wir beraten, planen, installieren, garantieren. Sprechen Sie uns an.

Mo – Do 8:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00

Freitag 8:00 – 13:00

Litzendorf, Kirchanger 3, Telefon 095 05/71 51  
[www.schober-bamberg.de](http://www.schober-bamberg.de)

## GRABSERVICE FIRSCHING

Mühlackerstrasse 7

96117 Memmelsdorf

Tel: 09 51/96 86 77 54

Mobil: 01 51/56 17 18 14

- ➔ Grabrestaurierung
- ➔ Neuanlagen
- ➔ Naturstein für Haus & Garten

[GRABSERVICE.FIRSCHING@YAHOO.DE](mailto:GRABSERVICE.FIRSCHING@YAHOO.DE)

# Terrassenüberdachung

## Freiluftsaison mit Wettergarantie



mit Faltwänden aus Glas

### Modulares Glashauss

- individuelle Designmöglichkeiten
- erweiterbar durch Glas-Faltwände
- optimaler Wetterschutz
- langlebige Materialien (Aluminium-Glas System)
- von der Planung bis zur Fertigstellung –  
Alles aus einer Hand!



Erlesgarten 3 | 96129 Mistendorf | Tel. (09505) 92 22-0 | [www.denzlein.com](http://www.denzlein.com)

Kunststoff-Fenster | Kunststoff-Aluminium-Fenster | Aluminium-Fenster | Haustüren | Wintergärten | Terrassendächer

**FLIEGENGITTERHERSTELLER**

# BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

**Roland Böhlein**  
 96167 Königsfeld  
 ☎ 0 92 07 / 5 28  
 info@boehlein-montagen.de

**Bundesfreiwilligen-**  
**dienstleistende im**

**Technischen Hilfswerk gesucht!**

Für den Raum Bamberg suchen wir fortlaufend Mitarbeitende (m/w/d) im Bundesfreiwilligendienst.


**Zeitraum:** i.d.R. (6 bis) 12 Monate  
**Vergütung:** rund 450€ mtl.  
**Zielgruppe:** Interessierte ab 18 Jahre  
**Tätigkeit:** vielfältige Aufgaben in den Bereichen Technik - Verwaltung - Öffentlichkeitsarbeit - Jugendarbeit

Weitere Infos unter: [www.thw-bufdi.de](http://www.thw-bufdi.de)

**Kurzbewerbungen an: [poststelle.rst\\_bamberg@thw.de](mailto:poststelle.rst_bamberg@thw.de)**



Privatbrauerei Reh · 96123 Lohndorf



Jetzt wieder erhältlich:

# helles Rauchbier

Ihre Privatbrauerei

# REH-BIER

aus dem Ellertal

[www.reh-bier.de](http://www.reh-bier.de)

Gebraut mit Bergquellwasser nach dem bayerischen Reinheitsgebot von 1516



**mg<sup>o</sup> 360**

Wir sind

**o Zielgruppenerreicher**

mgo360 ist ein Marketing-Komplettanbieter und gibt Orientierung in einer komplexen Marketingwelt. Mit unserem 360-Grad-Leistungsspektrum rund um „Neues Marketing“ begeistern wir Menschen in Deutschland und Europa.

Lernen Sie uns kennen:  
[www.mgo360.de](http://www.mgo360.de)

# Herbstsommer-Bauer Friseure meets Haarmanufaktur Ollenhauer

## Blick nach vorn

Etwas, das mit Sorgfalt und Liebe aufgebaut wurde, braucht jemanden, der auch zukünftig genau so denkt und handelt. Da ist es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die es genau so sehen wie wir.

### Daniela und Peter Ollenhauer!

Aus diesem Grund freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir nach dreißig Jahren, ab 01.07.2020 die Geschicke unseres Unternehmens in die Hände von Daniela und Peter, unsere langjährigen Mitarbeiter, übergeben können und dadurch eine zuverlässige Nachfolge gesichert ist.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei all unseren Kunden/-innen, Freunden, Familien und Gönnern ganz herzlich für Ihre Treue bedanken und hoffen, dass Sie das auch weiterhin unseren beiden Nachfolgern **Daniela und Peter Ollenhauer** geben.

Einen großen Dank an unsere Vermieterin Frau Preissingner für die jahrelange reibungslose Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung gerade während der Schließung durch Corona. Wir wechseln nur die Positionen und werden weiterhin für Sie im Geschäft zu Diensten sein.

## Haarmanufaktur Ollenhauer ist geboren

Ich, Daniela Ollenhauer, bin seit 18 Jahren stolze Friseurin und darf mich jetzt glücklich schätzen auf diesem Wege meinen Traum der Selbstständigkeit wahr werden zu lassen und übernehme mit großer Freude ab dem 01.07.2020 mit meinem Mann Peter Ollenhauer das Unternehmen.

## Herbstsommer-Bauer Friseure & Kosmetik

Wir bedanken uns von Herzen für das entgegen gebrachte Vertrauen und die große Unterstützung. Als neue Chefin gehe ich motiviert in die Zukunft und freue mich sehr das unser Team bestehen bleibt. Offene Gutscheine behalten ihre Gültigkeit.

Unseren Friseursalon haben wir während unserer Zwangspause durch Corona liebevoll für unsere Kunden renoviert und mit neuester Technik einen frischen Wind verliehen.

Sobald es die Bestimmungen erlauben, werden wir eine Eröffnungsfeier nachholen und begrüßen Sie mit einer Überraschung.



## Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	9.00–18.00
Donnerstag	9.00–19.00
Samstag	8.00–13.00

Manfred Bauer täglich von Dienstag bis Samstag  
Gundi Herbstsommer-Bauer von Donnerstag bis Samstag  
Daniela Ollenhauer von Dienstag bis Samstag

<b>E</b> EDEKA <b>GROH</b> <b>Lebensmittel</b> Litzendorf, Hauptstr. 23, Tel. 09505 / 950226	
<b>Apfel Heringsfilets</b> versch. Sorten 200 g Dose 100g=0,49 €	<b>Salakis Schafkäse</b> versch. Sorten und Fettstufen 100-200 g. Pck. 100 g = 0,78-1,04€
<b>0,97</b>	<b>1,56</b>
<b>Leibniz Butterkeks</b> Das Original 200g Packung	<b>Dallmyr Kaffee</b> versch. Sorten 500 g. Pck.
<b>0,75</b>	<b>3,42</b>
<b>Ramazotti</b> versch. Sorten 15/20 % Vol. 0,7 Ltr. Flasche 1 L = 13,91€	<b>Hengstenberg Mildessa</b> <b>Mildes Weinsauerkraut</b> 810 g Dose 1 kg = 1,17 €
<b>9,74</b>	<b>0,95</b>
<b>Speise-Frühartoffeln</b> aus Deutschland vorwiegend festkochend Sorte siehe Etikett 2 kg Netz 1 Kg = 0,98 €	<b>Fränkische Rispentomaten</b> Klasse I 600g Schale 1 Kg = 2,25 €
<b>1,95</b>	<b>1,46</b>
Solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten	

Jetzt einkaufen!

# 20 % Rabatt

auf Sommerware!

Auch auf bereits reduzierte Artikel  
bis einschließlich Samstag 18.07.2020

INGRID MODEN

Memmelsdorf, Hauptstr. 13

Maler- und Verputzerbetrieb



**SCHMITT** GmbH

[www.schmitt-verputzerbetrieb.de](http://www.schmitt-verputzerbetrieb.de)

Innenputz · Außenputz  
Vollwärmeschutz · Fassadengestaltung

96167 Königsfeld · Schulstraße 4  
Tel. 09207 989180 · Fax 09207 989050



[www.schunder-bestattungen.de](http://www.schunder-bestattungen.de)

**96123 Litzendorf**  
Hauptstraße 27 · Tel. 095 05 - 80 66 933



**SCHUNDER**  
BESTATTUNGEN